

WERKTÄTIGE DER GANZEN WELT, VEREINIGT EUCH!

KIM JONG UN

ENTFALTET VOLLER TATKRAFT DIE MACHT DES VERBANDES DER SOZIALISTISCHEN PATRIOTISCHEN JUGEND BEIM HISTORISCHEN VORMARSCH ZU NEUEN SIEGEN DER REVOLUTION

Schreiben an den X. Kongress des Jugendverbandes
29. April Juche 110 (2021)

Verlag für Fremdsprachige Literatur
DVR Korea
Juche 110 (2021)

WERKTÄTIGE DER GANZEN WELT, VEREINIGT EUCH!

KIM JONG UN

**ENTFALTET VOLLER TATKRAFT
DIE MACHT DES VERBANDES
DER SOZIALISTISCHEN
PATRIOTISCHEN JUGEND
BEIM HISTORISCHEN
VORMARSCH ZU NEUEN
SIEGEN DER REVOLUTION**

Schreiben an den X. Kongress des Jugendverbandes
29. April Juche 110 (2021)

**Verlag für Fremdsprachige Literatur
DVR Korea
Juche 110 (2021)**

Der X. Kongress des Kimilsungistisch-Kimjongilistischen Jugendverbandes war ein großer Erfolg, wobei sich der vortreffliche revolutionäre Enthusiasmus der koreanischen Jugendlichen, die in die vom VIII. Parteitag der Partei der Arbeit Koreas (PdAK) gewiesene neue Marschrichtung tatkräftig voranschreiten, in hohem Maße zeigte.

Auf dem diesmaligen Kongress wurden die Überzeugung und der Schwur von Millionen Jugendlichen, die der Führung der PdAK absolute Treue halten und bei der Verwirklichung der Sache der Partei Heldentum und Tapferkeit in vollem Maße bekunden wollen, voller Stolz erneuert, es wurde über wichtige Fragen bei der Entwicklung der Jugendbewegung unseres Landes auf einer neuen Etappe beraten und es wurden diesbezügliche Beschlüsse gefasst.

Ich bin damit zufrieden, dass der X. Kongress des Kimilsungistisch-Kimjongilistischen Jugendverbandes dank des gehobenen Elans und der aktiven Teilnahme aller Delegierten bedeutsame Erfolge für die Erneuerung, Verstärkung und Weiterentwicklung der Arbeit des Jugendverbandes erzielt hat, und spreche dem Kongress herzliche Glückwünsche im Namen des ZK

der Partei aus.

Bei dieser Gelegenheit entbiete ich unseren verlässlichen Mädchen und Jungen des ganzen Landes, die die Treue zur Partei und Revolution als größte Ehre und größten Stolz im Herzen bewahren und ihre wertvolle Jugendzeit erstrahlen lassen, warme Kampfesgrüße.

Meine warmen Grüße gelten auch den jungen Japankoreanern und allen anderen jungen Landsleuten, die das Erstarken und Aufblühen des sozialistischen Vaterlandes und die lichtvolle Zukunft der Nation wünschen und den Staffelstab des Patriotismus unbeirrt weitertragen.

Mit der Vorwärtsbewegung und Entwicklung unserer Revolution vollzogen sich auch in der fünfjährigen Jugendbewegung neue wichtige Veränderungen.

Einstige Kinder traten in die Formation der Jugendlichen ein, die ehemaligen Halbwüchsigen wuchsen zu Hauptkräften der Gesellschaft heran und auch das Umfeld und die Bedingungen der Jugendarbeit veränderten sich in vielem.

Aber die ausgezeichneten Charaktereigenschaften unserer Jugendlichen, die der Partei folgend geradeaus und tatkräftig voranschreiten, revolutionär gesinnt und einsatzfreudig sind, wurden weiter in hohem Maße entfaltet.

Um unsere Partei, die den schlimmsten Herausforderungen kühn trotzt und die Revolution zur sprunghaften Aufwärtsentwicklung führt, bildete stets ein Heer von treuen Jugendlichen einen Schutzwall. Es gab und gibt zahllose kluge und zuverlässige patriotische Jugendliche, die das Ideal und die Zukunftspläne der Jugend in Einklang mit den Konzeptionen der Partei bringen und weder Feuer noch Wasser scheuend voranstürmen.

In dieser Welt, in der die Angehörigen der jungen Generation meistens nur nach großen Karrieren streben und genussüchtig sind, sind es überall ausschließlich unsere Jugendlichen, die in Mühsal und Schwierigkeiten eine Freude sehen. Sie bleiben dem Aufruf des Vaterlandes treu und verhalten sich aufrichtig zu der Gesellschaft und dem Kollektiv. Sie setzen sich für die Zukunft selbstlos ein und sind als revolutionäre Jugend zu betrachten.

Nach dem VIII. Parteitag verpflichteten sich die Jugendlichen des ganzen Landes gleichzeitig und meldeten sich Tausende Mädchen und Jungen in knapp einigen Monaten freiwillig für schwierige und anstrengende Aufgaben. Das sind heroische Taten, ebenso wie man in der Kriegszeit an die Front ging und eine feindliche Schießscharte mit seinem Körper

ohne Scheu zudeckte. Es zeigt konzentriert die erhabene Geisteswelt, die nur unsere Jugendlichen besitzen.

Für eine die Revolution verwirklichende Partei ist es die mit nichts vergleichbare größte Grundlage und der größte Stolz, eigene zuverlässige Fortsetzer und Nachfolger heranzubilden und eine aussichtsreiche junge Hauptformation zu haben.

Das verleiht unserer Partei und unserem Volk die Überzeugung davon, dass sie die heutigen Schwierigkeiten überwinden, zu einer neuen Epoche des sozialistischen Aufbaus übergehen und zum Kommunismus ununterbrochen vorwärtsschreiten können.

Die Anfangszeit der koreanischen Revolution war mit der Entstehung der Jugendbewegung verbunden, und die Zeit des Aufschwungs unserer Revolution stimmte stets mit der Glanzzeit der Jugendbewegung überein.

Bei der Einleitung einer Zeit des Auf- und Umschwungs der Revolution auf dem vom Parteitag gewiesenen Weg muss unsere Jugendbewegung mit einer großen Wende in ihrer Entwicklung eine mächtige kämpferische Rolle spielen.

Unsere Partei plant, die künftigen fünf Jahre zu einem effektiven Jahrfünft für eine epochale Entwicklung beim Aufbau des Sozialismus unserer Prägung und zu

einem Jahrfünft großer Umwälzungen zu machen, in dem beschleunigt das Land nochmals in großem Maßstab umgestaltet wird.

Und sie will einen großartigen Kampf in den nächsten Etappen kontinuierlich entfalten und somit in den kommenden fünfzehn Jahren einen starken und aufblühenden sozialistischen Staat errichten, in dem das ganze Volk Glück genießt.

Sich unter den heutigen Umständen solch ein kühnes Ziel zu setzen und darum ringen zu wollen, das ist eben für unsere Jugend bestimmt und beruht auf unserem Glauben an ihre starken Bestrebungen und unerschöpfliche Kraft.

Die helle Zukunft des Sozialismus unserer Prägung gehört der Jugend. Sie ist eine heilige patriotische Sache, die die Jugendlichen selbst mit eigenen Händen beschleunigt verwirklichen sollten.

Deshalb legte die Partei besonderen Wert auf diesen X. Kongress des Jugendverbandes, um die gewaltige Kraft unseres Heeres von Jugendlichen in vollem Maße zur Geltung zu bringen und die Jugendbewegung in eine mächtige Triebkraft des sozialistischen Aufbaus zu verwandeln.

Auf diesmaligem Kongress wurde der wichtige Beschluss verabschiedet, den Kimilsungistisch-

Kimjongilistischen Jugendverband in den Verband der Sozialistischen Patriotischen Jugend umzubenennen.

Diese neue Bezeichnung des Jugendverbandes spiegelt anschaulich und eindeutig den Charakter und die Aufgaben der Jugendbewegung in der gegenwärtigen Etappe unserer Revolution wider. Sie fasst die Ideale und Charakterzüge der Jugendlichen unserer Zeit zusammen und bringt den eigenen Stil der Jugendorganisation zur Wirkung.

Dieser Name trägt auch die großen Erwartungen der Partei und des Volkes, die wünschen, dass all unsere Jugendlichen sich zu patriotischen Jugendlichen entwickeln, die den Sozialismus wie ihr Leben wertschätzen und für dessen Sieg über Generationen hinweg beharrlich kämpfen. Der Name entspricht auch den Erwartungen an den Jugendverband, dass dieser beim sozialistischen Aufbau seine Macht als Stoßabteilung in vollem Maße demonstriert.

Die Umbenennung des Jugendverbandes bedeutet nicht, dass sich die Wesensart unserer Jugendorganisation ändert, die in der Umgestaltung des ganzen Verbandes getreu dem Kimilsungismus-Kimjongilismus ihr Hauptziel und ihre Hauptkampfaufgabe sieht.

Der Sozialismus und Patriotismus symbolisieren die unvergänglichen revolutionären Ideen und

Verdienste unserer großen Führer Kim Il Sung und Kim Jong Il.

Unser sozialistisches Vaterland, das Zeuge ihres wertvollen Lebens ist, glühend zu lieben und für die Vollendung der sozialistischen Sache zu kämpfen, das ist eben die Treue zum Kimilsungismus-Kimjongilismus.

Da auf diesem Kongress ein neuer Meilenstein für die Entwicklung der koreanischen Jugendbewegung gesetzt wurde, sollte der Verband der Sozialistischen Patriotischen Jugend seine ganzen Kräfte darauf konzentrieren, die ihm von der Epoche und Revolution übertragene schwere Mission und Aufgabe zu erfüllen.

Alle Jugendlichen zu patriotischen Jugendlichen zu entwickeln, die den Sozialismus standhaft verfechten und sich dem Kampf zum sozialistischen Aufbau selbstlos widmen, das ist die Hauptaufgabe des Jugendverbandes in der Gegenwart.

Der Verband der Sozialistischen Patriotischen Jugend muss beim neuen historischen Vormarsch unserer Revolution seine kämpferische Macht voller Tatkraft demonstrieren und eine Glanzzeit der koreanischen Jugendbewegung einleiten.

Die erste wichtige Aufgabe des Verbandes der Sozialistischen Patriotischen Jugend besteht darin, seine

ganze Arbeit darauf auszurichten, alle Jugendlichen zuverlässig zu patriotischen Jugendlichen zu entwickeln, die den Sozialismus als Kredo verinnerlicht haben.

Der Sozialismus ist Dasein und Leben unseres Volkes, und die Jugendlichen sind Herren und Erbauer der Zukunft des Sozialismus.

Aber es mangelt den Angehörigen der heutigen jungen Generation an Lebenserlebnissen und der Vorstellung von wahrhaften Vorzügen des Sozialismus unserer Prägung, und manche von ihnen haben sogar falsche Ansichten erlangt, weil sie in der schwierigen Zeit, in der das Land Not litt, geboren wurden und aufwuchsen.

Wenn sich mehr Schwierigkeiten auftürmen und Arbeiten zu erledigen sind, gibt es keine dringlichere und wichtigere Arbeit, als die Angehörigen der nächsten Generation unserer Revolution auf die Aufgabe vorzubereiten, verlässliche Herren des sozialistischen Aufbaus zu werden.

Es ist eine vordringliche Arbeit der Jugendorganisationen, in der Jugendzeit, in der sich die Weltanschauung herausbildet und festigt, die Jugendlichen so zu erziehen, dass sie fest vom Sozialismus überzeugt sind.

Die Organisationen des Jugendverbandes sollten

die konsequente Ausrüstung der Jugendlichen mit der sozialistischen Idee unaufhörlich vertiefen.

Es ist wichtig, sie grundsätzlich und in vergleichender Weise damit vertraut zu machen, was der Sozialismus für eine Gesellschaft ist und worin die wesentlichen Merkmale und Vorzüge des Sozialismus unserer Prägung bestehen.

Insbesondere es ist notwendig, ihnen die kollektivistische Idee, Kern der sozialistischen und kommunistischen Ideologie, in Verbindung mit der rühmenswerten Wirklichkeit unserer Gesellschaft gründlich anzuerziehen, damit sie sich die Losung „Einer für alle, alle für einen!“ als ihre eigene Forderung zu eigen machen.

Zu eigenem Stolz und Würde unserer Jugendlichen selbst sollen die Macht und das Prestige, welche unser sozialistisches Vaterland erreichte, werden genau wie die Dankbarkeit gegenüber unserer Gesellschaftsordnung, die die Würde, Rechte und Interessen des Volkes sowie dessen glückliche Zukunft voll und ganz verantworten und garantieren kann. Ebenso müssen wir erreichen, dass die schönen und einzigartigen Tugenden und Sitten der sozialistischen großen Familie, die keine andere Gesellschaft nachahmen und imitieren kann, zu diesem Selbstverständnis der Jugendlichen gehören.

Alle Jugendlichen sind in jeder Hinsicht unermüdlich zu erziehen, damit sie richtig erkennen, wie wertvoll und kostbar die Fürsorge ist, die die sozialistische Ordnung unseres Landes auch inmitten von harten Zeiten den Angehörigen unserer neuen Generation und der Bevölkerung angedeihen lässt.

Der Glaube an den Sozialismus wird erst dann gefestigt, wenn man sich von dessen Richtigkeit und Notwendigkeit seines Sieges sowie der Gesetzmäßigkeit seiner Sache überzeugt hat.

Die richtigste Richtung, Strategie und Taktik, mit denen man, allen widerfahrenden Hindernissen trotzend, den Sozialismus unserer Prägung erfolgreich aufbauen kann, sind in unserer Parteipolitik zusammengefasst.

Es muss eine alltägliche Arbeit unserer Jugendorganisationen sein, den Jugendlichen, die nach dem Neuen streben und enthusiastisch sind, mit der Stimme der Partei ein wahrhaftes Ideal und einen Zukunftsplan einzuflößen und sie zu Großtaten anzuspornen.

Die Organisationen des Jugendverbandes haben die Jugendlichen mit dem Wesen unserer Parteipolitik richtig vertraut zu machen und die organisatorische Arbeit für deren Durchsetzung lückenlos abzustimmen, damit sie sich voller Zuversicht und Optimismus zum

patriotischen Kampf erheben, der zum sozialistischen Aufbau beiträgt.

Bei der Vorbereitung unserer Jugendlichen zu patriotischen Jugendlichen, die sich den Sozialismus als Kredo zu eigen gemacht haben, ist es in der Gegenwart wichtig, sie der Jugend des Chollima-Zeitalters in ihren Ideen und ihrem Geist und Kampfelan nacheifern zu lassen.

Die Jugendlichen in den 1950er und 1960er Jahren beherzigten das sozialistische und kommunistische Ideal als Kredo, schufen durch beharrliche Anstrengungen das Wunder von Chollima und errichteten auf diesem Boden den vorzüglichsten Sozialismus.

Es gilt, mit der Treue zur Partei und Tapferkeit, welche die Jugend im legendären Chollima-Zeitalter bekundete, und mit verschiedenen Geschichten über heldenhafte Großtaten und schöne Taten die Erziehungsarbeit neuartig und substanziell durchzuführen, damit alle Jugendlichen wie die vorangegangenen jungen Generationen leben und sich mutig dafür einsetzen, die helle Zukunft des Sozialismus näherzurücken.

Daneben sollte man dafür sorgen, dass die Jugendlichen durch kompromisslosen Kampf gegen die reaktionären ideologischen Elemente wie die kapitalistische

Idee und den individuellen Egoismus die Überzeugung vom Sozialismus festigen.

Die zweite wichtige Aufgabe des Verbandes der Sozialistischen Patriotischen Jugend besteht darin, im praktischen Kampf für die Ausführung der Beschlüsse des VIII. Parteitages alle Jugendlichen zu ehrenvollen Erbauern des Sozialismus zu entwickeln.

Der Geist und die Charaktereigenschaften der vom patriotischen Elan erfüllten Jugend werden in der Praxis für die Erfüllung der historischen Mission der eigenen Generation und bei ihrer Abhärtung sublimiert und gefestigt.

Der VIII. Parteitag setzte das wissenschaftlichste und entwicklungsorientierte Ziel, das den Sozialismus unserer Prägung auf den Weg zur weiteren Erstärkung und Bereicherung führt, und definierte die konkreten Aufgaben für alle Bereiche wie Politik, Wirtschaft, Militärwesen und Kultur.

Die Entwicklungsziele für den sozialistischen Aufbau, die unsere Partei verwirklichen will, sind das Ideal der Jugendlichen, und ohne deren tüchtigen und aktiven Kampf ist kaum eine grandiose Umwälzung zu erwarten.

Wir stellen die Jugendlichen als Stoßabteilung des Kampfes für den sozialistischen Aufbau heraus. Das

bezweckt zwar, mithilfe der sprudelnden Kraft der jungen Formation die revolutionäre Arbeit voranzutreiben, aber vor allem zielt es darauf ab, in diesem Prozess unsere Reserve zu mutigen jungen Kämpfern und den vor jedweder Schwierigkeit unbeugsamen Erbauern des Sozialismus heranzubilden.

In der heutigen Zeit, in der man unter beispiellos harten Umständen umfangreiche revolutionäre Aufgaben zu erfüllen hat, muss unsere Jugend die Losung „Lasst uns im sinnvollen Kampf für den sozialistischen Aufbau den Geist der patriotischen Jugend entfalten!“ hochhalten.

Die Organisationen des Jugendverbandes sollten alle Jugendlichen dazu veranlassen, ihr Mitwirken als große Ehre zu betrachten. Die Jugendlichen sollten ganz mit Stolz, Klugheit und dem Mut der sozialistischen patriotischen Jugend die Beschlüsse des VIII. Parteitages erfüllen.

Während die Mitglieder der Partei der Arbeit bei der Durchsetzung der Parteipolitik zu glühenden Funken und Avantgardisten werden, müssen unsere Jugendlichen zu auflodernden Flammen und voranstürmenden Kämpfern werden.

Bei der Erfüllung des Fünfjahresplans müssen die Jugendlichen heftige Flammen des Schaffens und der

Innovationen entfachen.

Die Organisationen des Jugendverbandes sollten den Elan und die schöpferische Initiative der jungen Massen aktiv erwecken, damit ihr Arbeitsplan für die Erfüllung des Fünfjahresplans nicht zu leeren Worten wird. Sie müssen die Jugendlichen ständig ermutigen und unterstützen, damit sie den ihnen übertragenen Volkswirtschaftsplan nach dem Tag, dem Monat und dem Quartal ohne Abstriche erfüllen.

Ein Wunder ereignet sich nicht von selbst, sondern kann nur dann geschaffen werden, wenn die Kraft des Kollektivs mobilisiert wird und der Wetteifer kulminiert.

Die Organisationen des Jugendverbandes sollten in der Richtung, die Bewegung des Überholens und des Nacheiferns und die Bewegung zum Erfahrungsaustausch noch reger durchführen. Sie sollten verschiedene Massenbewegungen wie z. B. die Bewegung der Jugend-Stoßabteilungen, der Jugend-Arbeitsgruppen und der Jugend-Brigaden effizient organisieren, damit alle Bereiche des Wirtschaftsaufbaus durch kollektive und gemeinsame Innovationen der Jugendlichen pulsieren.

Es ist zu erreichen, dass die Jugendlichen die für ihre Bereiche und Arbeitseinheiten gestellten schwierigen und kraftaufwendigen Aufgaben freiwillig auf

sich nehmen. Die Jugendlichen sollen eine Bresche schlagen und durch diesen Prozess sollen mehr Arbeitsaktivisten und junge Helden hervorgehen, die neue Normen und neue Rekorde aufstellen und Großtaten vollbringen.

Die Organisationen des Jugendverbandes sollten die lobenswerten Jugendlichen, die sich freiwillig für schwierige und kraftaufwendige Aufgaben meldeten, aktiv ermutigen und herausstellen und nicht mit organisatorischer Unterstützung und Hilfe geizen, damit sie ihren hervorragenden Entschluss und ihr Ideal unbeirrt verwirklichen.

Die heutige pulsierende Epoche, die neue Innovationen, mutiges Schaffen und unaufhörliche Fortschritte erfordert, ist ein Betätigungsfeld der Jugendlichen, die mit der modernen Wissenschaft und Technik ausgerüstet sind und einen nie erlahmenden Forschergeist haben.

Die Organisationen des Jugendverbandes sollten den Jugend-Marsch für Wissenschaft und Technik noch aktiver organisieren und durchführen, damit unter den Jugendlichen neue Technologien, Erfindungen und Neuerungsvorschläge in Hülle und Fülle unterbreitet werden und kompetente Menschen und aussichtsreiche Talente heranwachsen, die den Kampf für die

Produktionssteigerung und das Schaffen mit Wissenschaft und Technik anführen.

Man muss die Jugendlichen und Studenten des wissenschaftlichen Bereiches nachhaltig dazu anhalten, zu beherzigen, dass die Zukunft des sozialistischen Aufbaus vom Gehirn und dem wissenschaftlich-technischen Niveau der jungen Generation abhängt. Sie müssen motiviert werden, sich mit kühner Courage und Zukunftsplanung zum Konkurreren mit der Welt mit Leib und Seele dafür einzusetzen, die Spitzenwissenschaft und -technik ihres Fachbereiches zu beherrschen.

Die Verteidigung des Vaterlandes ist die allerwichtigste Staatsangelegenheit, die bei der Verwirklichung der sozialistischen Sache keinen Augenblick zu vernachlässigen ist, und die heiligste Pflicht der blutvollen Jugendlichen.

Die Organisationen des Jugendverbandes sollten den Jugendlichen die Vaterlandsliebe anerziehen, die Verteidigung des Vaterlandes und ihre Jugend miteinander zu verbinden und den Militärdienst für die größte Ehre und den größten Stolz zu halten. Sie müssen sie ständig wachrütteln, damit sie alltäglich auf die Staatsverteidigung und unerwartete Situationen vorbereitet sind.

Die Organisationen des Jugendverbandes der bewaffneten Bereiche sollten dafür sorgen, dass alle jungen Armeeangehörigen bei der Erfüllung der militärischen Aufträge für zuverlässigen Schutz der Verteidigungslinie des sozialistischen Vaterlandes und des Wohlergehens des Volkes militärische Verdienste und Großtaten vollbringen, und große Kraft für ihren ideologisch-geistigen Werdegang aufwenden, damit sie auch in Zukunft wie in der Militärdienstzeit auf Posten des sozialistischen Aufbaus eine Kernrolle spielen können.

Die dritte wichtige Aufgabe des Verbandes der Sozialistischen Patriotischen Jugend besteht darin, die Jugendlichen zu wahren Herren der sozialistischen Moral und Kultur zu machen.

Unsere Partei bietet bei der Beschleunigung des sozialistischen Aufbaus besondere Kraft auf, um die eigene und vorzügliche Moral und Kultur unserer Gesellschaft zu wahren, fortzusetzen und weiterzuentwickeln.

Der mächtige sozialistische Staat, den wir aufbauen, muss auch hinsichtlich der Moral und Kultur vortrefflich und entwickelt sein, und der Anteil der Jugendlichen daran wird überaus groß sein.

Jenes Land, in dem die Jugendlichen moralisch

gesund und zivilisiert sind, wird auf keinen Fall erschüttert und kann eine unablässige Aufwärtsentwicklung nehmen, aber jenes Land, in dem die junge Generation demoralisiert ist, hat keine Zukunft.

Die Partei will, dass die von den früheren Generationen unserer Revolution geschaffene schöne ausgezeichnete sozialistische Moral und kulturelle Lebensatmosphäre durch die junge Generation unverändert der Nachwelt überliefert werden und weiter erstrahlen.

Die Organisationen des Jugendverbandes müssen eine wichtige Aufgabe für die Erhaltung des Lebensnervs der sozialistischen Sache darin sehen, unter den Jugendlichen eine edle moralische Atmosphäre und reiche kulturelle Lebensatmosphäre herzustellen, und diese Arbeit verantwortungsbewusst verrichten.

Den Jugendlichen ist eine auf schönen Sitten und Gebräuchen unserer Nation und dem Kollektivismus basierende Moralauffassung richtig anzuerziehen, damit sie vor allem eine feste Grundlage des moralischen Lebens und der moralischen Atmosphäre haben.

Allein aus Worten und Verhalten, Haarpflege und Aufmachung der Jugendlichen ist der Arbeitsstand der Organisationen des Jugendverbandes ersichtlich, denen sie angehören.

Die Organisationen des Jugendverbandes sollten

hohe Anforderungen an ihre Mitglieder stellen, damit sie sich in Anstands- und Höflichkeitsregeln, wie etwa in den Sitten im Sprachgebrauch und in der Begrüßung sowie der öffentlichen Moral, gut auskennen und sie bewusst einhalten und gewohnt sind, immer ihr Äußeres ordentlich und erhaben zu pflegen.

Je mehr im Kampf zum sozialistischen Sozialismus Entbehrungen und Schwierigkeiten auftreten, desto stärker muss die kommunistische Atmosphäre, einander zu helfen und mitzureißen, zur Geltung kommen. Man muss mit Tugenden und Liebe den Sozialismus unserer Prägung vollenden. Das sind eben der Wille und das Ideal unserer Partei.

Unsere Partei hofft, dass die edle kommunistische schöne Moral, die Trauer und Freude der anderen auch für die eigene zu halten, zum Leben der Jugendlichen wird und unter ihnen mehr schöne Taten bekundet werden, die das wahre Erscheinungsbild unserer Zeit zeigen.

Die Organisationen des Jugendverbandes sollten mit großer Aufmerksamkeit darauf hinwirken, dass die Jugend beim Schaffen einer neuen sozialistischen Zivilisation eine bahnbrechende Rolle spielt.

Es gilt, gemäß den Eigenschaften der Jugendlichen die Erziehung anhand der Literatur- und Kunstwerke

einschließlich revolutionärer Lieder, Gedichte und Romane ununterbrochen zu leisten. Zudem müssen verschiedene politisch-kulturelle Tätigkeiten wie Redner-treffen und Vortragszusammenkünfte in breitem Maße organisiert werden, damit die Jugendlichen stets mit reichem kulturellem Bildungsniveau ein gesundes und erhabenes Leben führen.

Die Organisationen des Jugendverbandes und die Jugendlichen sollten die Hauptrolle dabei spielen, durch rege massensportliche Betätigungen und kultu-rell-künstlerische Bestrebungen des Volkes das ganze Land mit Freude, Romantik und pulsierender Atmosphäre zu erfüllen.

Das gefährliche Gift, das in der Gegenwart die Wesensart des Sozialismus unserer Prägung trübt, sind die anti- und nichtsozialistischen Erscheinungen.

Zurzeit werden in der ganzen Gesellschaft anti- und nichtsozialistische Erscheinungen aufs Härteste bekämpft. Es ist ein weiterer Klassenkampf, ja ein patriotischer Kampf, um die Reinheit und Zukunft unserer Jugend zu schützen und einen ausgezeichneten sozialistischen Hort zu schaffen.

Dem Jugendverband obliegt es, für den Kampf gegen die anti- und nichtsozialistischen Erscheinungen die Kraft seiner Organisationen maximal zu mobilisieren

und alle jungen Massen dazu aufzurufen.

Man muss den Jugendlichen die Schädlichkeit und Folgen der reaktionären Ideologie und Kultur, welche gleichsam ein bösartiger Tumor sind, sehr deutlich machen, so den Kampf dagegen in ihre eigene Arbeit verwandeln und auch über die geringsten Elemente, welche die anti- und nichtsozialistischen Erscheinungen fördern oder den gesunden Geist der Jugend zersetzen, niemals hinwegsehen.

Es kommt hauptsächlich darauf an, die unter den Jugendlichen vorkommenden anormalen Handlungen und psychischen Änderungen feinfühlig zu erkennen und sämtliche Spielräume, durch die fremder Lebensstil einsickern könnte, zu erfassen, notwendige Vorsorgemaßnahmen zu treffen und dadurch das Schicksal der Jugend konsequent zu schützen.

Der ganze Verband sollte sich dessen bewusst sein, dass der Kampf gegen die anti- und nichtsozialistischen Erscheinungen ein erbitterter Konfrontationskampf ist, bei dem man keinen Schritt zurückweichen darf, und Millionen Jugendliche generell dazu aufrufen, mit ihrem glühenden Gerechtigkeitssinn und der Kraft des Positivums den Keim des Negativums, ja die ungesunde Giftpflanze mit der Wurzel herauszureißen.

Es gibt zwar nicht wenige Fragen bezüglich der

Jugendarbeit, aber unsere Partei glaubt, dass der Verband der Sozialistischen Patriotischen Jugend seiner ehrenvollen Mission und Hauptpflicht vor der Zeit und Revolution gerecht werden kann, wenn sich seine Arbeit an der Erfüllung der drei oben genannten Aufgaben orientiert.

Um den Anforderungen der voranschreitenden Revolution entsprechend die Jugendbewegung auf die Höhe der neuen Zeit zu bringen, ist die Kampfkraft des Verbandes der Sozialistischen Patriotischen Jugend allseitig zu verstärken.

Wenn die Organisationen des Jugendverbandes, die das politische Leben der Jugend in eigener Verantwortung anleiten, ihre Funktion und Rolle verstärken, können sie alle Jugendlichen zu zuverlässigen patriotischen Jugendlichen entwickeln, die sich für den sozialistischen Aufbau selbstlos einsetzen, und die Verbandsarbeit energisch durchführen.

Die Organisationen des Jugendverbandes sollten gemäß ihrer Mission und Aufgabe ihre Hauptkraft auf die verbandsinterne Arbeit konzentrieren.

In allen Organisationen des Jugendverbandes ist ein wohlgeordnetes System, nach dem die Richtlinien und Politik der Partei rechtzeitig und richtig übermittelt und bedingungslos ausgeführt werden. Zudem ist dort

eine strenge Disziplin zu etablieren, nach der man nur nach den von der Partei erteilten Anweisungen arbeitet.

Es gilt, das ideologische Organisationsleben nach den festgelegten Vorschriften und Normen zu führen und besser anzuleiten.

Man sollte Schulungen, Vorträge und andere Aktionen des verbandsinternen Erziehungssystems regelmäßig veranstalten sowie Exkursionen in die revolutionären Kampfgedenkstätten und die historischen revolutionären Gedenkstätten wie auch die Besichtigungen verschiedener Erziehungsstützpunkte gründlich organisieren. So kann die Erziehung in fünf Aspekten ständig vertieft werden und alle Anlässe der Verbandsarbeit können zum mächtigen ideologischen Erziehungsprozess werden.

Bei der Erziehung der Jugend muss man sich konsequent vor falschen Veranstaltungsformen und Effekthascherei hüten. Um die Eindringungs- und Überzeugungskraft der Ideologie zu erhöhen, müssen entsprechend der gegenwärtigen Gefühls- und Gedankenwelt der Jugend und ihrem Bewusstseinsniveau neue Erziehungsmethoden ständig erforscht und angewendet werden.

Da die Jugend für das Neue aufgeschlossen ist und eine schnelle Wahrnehmungsfähigkeit besitzt, sind

Maßnahmen einzuleiten, um neben verschiedenen Erziehungsmitteln wie Massenmedien und Multimedia hoch entwickelte informationstechnologische Mittel für die Jugenderziehung aktiv anzuwenden.

Die Hauptsache bei der Anleitung des Organisationslebens der Verbandsmitglieder ist eine Atmosphäre herzustellen, in der alle Jugendlichen mit dem Verbandsstatut und den Verbandsnormen vertraut sind und unter allen Bedingungen und Umständen diese strikt einhalten.

Es sind die Missstände zu überwinden, dass manche Organisationen, verschiedene Bedingungen und Ausreden vorschiebend, die Auswertung des Verbandslebens und ordentliche Vollversammlungen nicht richtig abhalten und ohne Auftragserteilung nur dem Namen nach bestehen.

Die jungen Menschen, die gegenwärtig in Gesetzeswidrigkeiten und Verbrechen verwickelt werden, sind ausnahmslos jene, die von ihrer Organisation getrennt sind oder sich vor der Kontrolle der Organisation drücken.

Der Jugendverband muss seine dringendste Aufgabe darin sehen, die Probleme mit jenen, die vom Organisationsleben getrennt sind oder nicht der Organisation angehören, zu lösen, damit kein Jugendlicher

von der Anleitung und dem Schutz der Organisation loskommt; die Verbandsmitglieder, die bei der Erfüllung der revolutionären Aufgaben und im wirtschaftlich-moralischen Leben Probleme haben, sind mit den richtigen Methoden unermüdlich zu erziehen.

Die Grundorganisationen zuverlässig zu formieren und zu festigen, garantiert die Verstärkung des ganzen Verbandes.

Der Jugendverband muss die Losung „Der ganze Verband muss den Grundorganisationen helfen!“ weiterhin hochhalten.

Der Jugendverband ist verpflichtet, unter großem Aufwand den Vorsitzenden der Grundorganisationen zu helfen, damit sie verstehen, selbstständig zu arbeiten. Zudem müssen alle Arbeiten für einen Vorbildcharakter der Grundorganisationen und zur Verallgemeinerung von Erfahrungen erfolgreich erfüllt werden.

Hierbei ist die Aufmerksamkeit darauf zu richten, dass die übergeordneten Organisationen des Verbandes die Arbeit entsprechend den realen Verhältnissen organisieren, genaue Aufträge geben und die Ausführung strikt erfassen und kontrollieren, damit sich die Grundorganisationen rege betätigen.

Bei der Festigung der Grundorganisationen ist es wichtig, die Reihe der kernbildenden Jugendlichen zu

vergrößern und ihre Rolle zu verstärken.

Im ganzen Verband muss man tatkräftig die Jugendlichen dabei unterstützen, den Vorbildern der Zeit nachzueifern. Man muss auch in den Grundorganisationen die mustergültigen Jugendlichen aufspüren und herausstellen und die kernbildenden Jugendlichen weniger eifrige Kameraden aktiv schulen lassen, um die Formationen von patriotischen Jugendlichen zu vermehren.

Die Stadt- und Kreisvorstände des Jugendverbandes müssen sich ihrer Position in der Verstärkung und Entwicklung der Organisationen des Verbandes und in der Anleitung des Organisationslebens der Mitglieder bewusst sein und die Arbeit für die Festigung der Grundorganisationen und die Stählung der Jugendlichen durch das Organisationsleben lückenlos leisten.

Es dürfen keinesfalls die Abweichungen vorkommen, dass der Zentralvorstand, die Bezirks-, Stadt- und Kreisvorstände des Jugendverbandes den Grundorganisationen unüberlegt gesellschaftliche Aufgaben auferlegen und sie so an der verbandsinternen Arbeit hindern.

Es kommt darauf an, gemäß der geänderten Wirklichkeit und dem entstandenen Umfeld das Arbeitssystem und die -ordnung zu berichtigen.

Die Organisationen aller Ebenen, angefangen vom Zentralvorstand bis hin zu den Bezirks-, Stadt- und Kreisvorständen, müssen ihren Apparat und ihre Reihe in Ordnung bringen und Aufträge genau erteilen, damit sie ihrer Rolle als Stab, der die Jugenderziehung plant und leitet, vollauf gerecht werden und die Jugenderziehung realistisch ist.

Da derzeit auf dem Land und in manchen Gegenden und Einheiten die Anzahl der Mitglieder des Jugendverbandes abnimmt und in der Anleitung ihres Organisationslebens verschiedene unvernünftige Probleme auftreten, sind auch Maßnahmen zur rationellen Bildung von Grundorganisationen und zur Verbesserung des Systems des Organisationslebens zu ergreifen.

Eine wirkliche Wende bei der Arbeit des Jugendverbandes setzt voraus, die Verantwortlichkeit und Rolle seiner Funktionäre entscheidend zu verstärken.

Der Hauptschlüssel für die Festigung des Jugendverbandes besteht darin, die Rolle und das Niveau seiner Funktionäre zu verbessern.

Gegenwärtig kommen unter den Funktionären des Jugendverbandes die Abweichungen vor, dass einige ihr Amt nur als vorübergehende Aufgabe verstehen und eine entsprechende Einstellung an den Tag legen. Das heißt: Solche Funktionäre wollen nur schnell ihre

Dienstjahre mit mäßigem Engagement ableisten, statt verantwortungsbewusst und vorausschauend ganz in ihrer Arbeit aufzugehen.

Ohne solche falschen Einstellungen und die verantwortungslose Arbeitsweise im Jugendverband zu beseitigen, ist in der Jugendarbeit keine innovative Änderung zu erwarten.

Die Funktionäre des Jugendverbandes müssen sich dessen bewusst werden, dass sie Politfunktionäre sind, die die Jugendlichen zu wahren sozialistischen Erbauern und jungen Patrioten entwickeln. Sie müssen sich in die Sache des Verbandes vertiefen, und zwar mit der Einstellung, dass sie sich nicht nur für die Jugendlichen im Hier und Jetzt verantwortlich fühlen, sondern auch deren Zukunft mit einbeziehen.

Sie müssen mit hohem politischem Urteilsvermögen und Elan, mit entschlossenem Durchsetzungsvermögen und Führungskraft ihre Arbeit nach besten Kräften exakt erledigen und bei jeder Sache schöpferisch denken sowie kühn und innovativ arbeiten.

Die Funktionäre aller Verbandsorganisationen sollen vertraute Propagandisten werden, die sich mitten in das Leben der Jugendlichen begeben und ihnen die Parteipolitik leicht verständlich erklären. Darüber hinaus müssen sie aufrichtige Helfer werden, die mit ihnen

Freud und Leid teilen und sie zum richtigen Weg führen.

Die Funktionäre des Jugendverbandes sollten zu Allroundern werden, die mit der revolutionären Ideologie der Partei und der Auffassung von der Revolution konsequent ausgerüstet sind sowie eine sehr gute Allgemeinbildung, ein hohes kulturelles Bildungsniveau, einen edlen Charakter und warme Menschenliebe in sich vereinen.

Im ganzen Verband ist die Arbeit für die Qualifizierung der Funktionäre des Jugendverbandes, wie z. B. Kurse, Vor-Ort-Erlebnisse und Weiterbildung, substanziell durchzuführen. Dabei ist es besonders wichtig, die Vorsitzenden der Stadt- und Kreisvorstände des Jugendverbandes zuverlässig vorzubereiten.

Die ganze Partei und Gesellschaft müssen die Arbeit des Jugendverbandes aktiv unterstützen und große Kraft für die Jugenderziehung aufwenden.

Die Arbeit des Jugendverbandes als einen Teil der Parteiarbeit zu betrachten und aktiv zu unterstützen, damit die Jugendlichen ihre Wesensart und Abstammung genau erkennen und den Stafettenstab der Revolution unbeirrt weitertragen, ist eine Hauptforderung der Idee unserer Partei, auf die Jugend Wert zu legen.

Erst wenn man viel Kraft für die Entwicklung von

Jugendlichen, die Angehörigen der nachfolgenden Generation der Revolution, aufwendet, werden das patriotische Blut und der Schweiß der vorangegangenen Generation nicht umsonst bleiben und die Zukunft des Vaterlandes wird lichtvoll.

Alle Parteiorganisationen und -funktionäre haben mit dem Herzen der Eltern, die ihre Kinder ordentlich großziehen und herausstellen, ihre große Aufmerksamkeit auf die Arbeit des Jugendverbandes und die Jugenderziehung zu richten und sich dafür mit aller Herzensgüte einzusetzen.

Besonders die verantwortlichen Parteifunktionäre müssen sich immer Gedanken wegen der Frage der Jugenderziehung machen, nach Lösungswegen suchen, hohe Forderungen an die Abteilungen des Parteikomitees und die Funktionäre stellen und gezielt entsprechende Arbeiten organisieren, damit sie der Jugend bei der Arbeit richtig helfen können.

Man muss die Organisationen des Jugendverbandes mit großen Arbeiten kühn betrauen, ihre Arbeiten aktiv unterstützen und ihnen helfen, damit sie gute Erfolge erzielen.

Jene Jugendlichen, die der Partei grenzenlos treu sind und sich durch Militärdienst und an Arbeitsstätten gestählt haben, sind als Funktionäre des Jugendver-

bandes einzusetzen. Man soll sie hohe Ehre und Stolz fühlen lassen und ihre Zukunftsfrage verantwortlich lösen.

Alle Parteiorganisationen haben die Bewegung zur Schaffung von vorbildlichen Einheiten, mustergültigen Einheiten in der parteilichen Anleitung der Jugendarbeit erfolgreich zu entfalten, damit die Organisationen des Jugendverbandes voller Vitalität wirken und in der Jugenderziehung wirkliche Veränderungen eintreten.

Die Abteilung Massenorganisation beim ZK der Partei muss als gesamte Abteilung ihre Arbeitsrichtung so umwandeln, dass die Jugendarbeit an erster Stelle steht und sie Erneuerungspläne für die Verbesserung der Arbeit des Jugendverbandes unterbreitet. Zudem müssen künftig die Abteilungen Massenorganisation bei den Parteikomitees aller Ebenen richtig erfasst und angeleitet werden, damit sie ihre Arbeitsatmosphäre erneuern.

Das gesamte Volk soll Herr der Jugenderziehung werden und die ganze Gesellschaft die Jugendlichen schonen und herausstellen.

Alle Funktionäre und Werktätigen müssen als Erzieher und Lehrer der Jugend, welche die Zukunft des Vaterlandes ist, fungieren. Sie müssen die Jugendlichen zu sozialistischen Menschen mit den Idealen des

Kollektivismus, Patriotismus und der edlen Lebensauffassung heranbilden. Es soll eine Atmosphäre der Gesellschaft werden, alle Probleme bei der Jugendarbeit aktiv zu lösen und zu helfen.

Heute steht der Verband der Sozialistischen Patriotischen Jugend vor der ehrenvollen Aufgabe, aus Anlaß des X. Kongresses des Jugendverbandes eine neue Blütezeit der koreanischen Jugendbewegung einzuleiten.

Unsere Partei und unser Volk erwarten von Millionen Söhnen und Töchtern des Vaterlandes, dass sie den von revolutionären Vorkämpfern übergebenen Staffelstab der Treue und des Patriotismus standhaft weitertreten und im Kampf für die beschleunigte Herbeiführung der lichtvollen Zukunft des Sozialismus und Kommunismus die Klugheit und den Geist der koreanischen Jugend vor aller Welt demonstrieren.

Ich bin fest davon überzeugt, dass alle Organisationen des Jugendverbandes und die Jugendlichen unter Führung der Partei unter der stolz wehenden Flagge des Verbandes der Sozialistischen Patriotischen Jugend auf dem historischen Marsch zu neuen Siegen der Revolution ihrer heiligen Mission und Hauptpflicht gerecht werden.

KIM JONG UN

**ENTFALTET VOLLER TATKRAFT
DIE MACHT DES VERBANDES DER
SOZIALISTISCHEN PATRIOTISCHEN JUGEND
BEIM HISTORISCHEN VORMARSCH ZU
NEUEN SIEGEN DER REVOLUTION**

Herausgeber: Verlag für Fremdsprachige
Literatur, DVR Korea

Herausgabe: Juli Juche 110 (2021)
